



**zu 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es wurden keine Änderungsanträge der Tagesordnung gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

**zu 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.06.2020**

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift.

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

30.7.20

Ist in Arbeit.

11.6.20

Eveline Scheuner hat an der gemeinsamen Begehung des Friedhofes teilgenommen. Sie hat angeregt die Anlage durch zusätzliche Bepflanzung aufzuwerten. Dieser Vorschlag kam bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates gut an. Als Zeitpunkt der Ausführung wird der Herbst 2020 angestrebt. Karsten Gäbel hat sich bereit erklärt als „Verantwortlicher“ die Maßnahme vorzubereiten.

**zu 5      Informationen des Ortsbürgermeisters**

Anschaffung einer Rutsche zur Erweiterung des Spielplatzes

30.7.20

Eine Befragung der Bürger wurde eine Rutsche ausgewählt mit einem Kostenumfang von ca. 3000,-€! In Eigeninitiative werden Spenden gesammelt um den Kauf zu ermöglichen. Der Aufbau wird in Eigenleistung, in Absprache mit dem Bauamt, erfolgen. Man hat diesen Weg gewählt, weil die Bürger immer wieder nachfragen und trotz gewünschter Einstellung in den Haushalt nicht passiert ist.

**zu 6      Anfragen und Anregungen**

**Beratung zum Entwurf der Friedhofssatzung**

30.7.20

Frau Jesper befindet sich derzeit im Urlaub und wird gebeten zur nächsten Sitzung die offenen Fragen zu beantworten.

11.6.20

Die zusätzliche Belegung der Grabstellen ist, gemäß der aktuellen Satzung, mit 2 Urnen möglich, nach dem vorliegenden Entwurf nur noch mit auf eine Urne begrenzt. Es muss geklärt werden, ob hier an der derzeitigen Regelung festgehalten werden kann. Bezüglich der aktuellen Gemeinschaftsurnenbegräbnisstätte kann Grabschmuck ohne nähere Beschreibung auf der dafür vorgesehenen Fläche abgelegt werden, im Entwurf wird der Grabschmuck auf Blumen und Kränze begrenzt. Sind damit Figuren oder ähnliches ausgeschlossen?

Zum Paragraph 15 Abs. 7 sollten Ergänzungen erfolgen, wie zum Beispiel die Begutachtung und Anbringung der Schriftplatten durch die Stadt. Auch sollte klar die Schriftart, Schriftgröße und Schriftfarbe vorgegeben werden. Die Benennung des Geburts- und Sterbedatums sollte weiter möglich sein. Weiterhin ist die Kostenentwicklung nicht eindeutig nachvollziehbar.

Diese und eventuell weitere Fragen möchte der Ortschaftsrat bei der nächsten Sitzung gemeinsam mit Fr. Jesper besprechen.

12.3.20

In der Diskussion zum Entwurf der Satzung haben sich so viele Fragen ergeben, dass darum gebeten wird, dass Frau Jesper bei der nächsten Ortschaftsratssitzung erscheint und Erläuterungen dazu gibt.

### **Beschmierung der Telekomkästen**

30.7.20

Frau Hartwich vom Bauamt hat eine Information von der Telekom erhalten. Diese werden die „Schmierereien“ nicht entfernen, da der Inhalt weder rassistisch noch feindlicher Art ist. Die Gemeinde darf aber auf eigene Kosten eine Überarbeitung veranlassen. Der Ortschaftsrat wird dazu tätig.

11.6.20

Keine aktuelle Info dazu erhalten.

12.3.20

Keine aktuelle Info dazu erhalten.

6.2.20

Frank Wüstemann war heute diesbezüglich bei Fr. Hartwich. Die Thematik soll wieder aktuell bearbeitet werden.

28.11.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

12.9.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

01.8.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

23.5.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

4.4.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

28.2.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

17.1.19

Frau Hartwich vom Bauamt hat H. Wüstemann informiert, dass sie sich dazu mit der Telekom in Gesprächen befindet

22.11.18

Der Punkt bleibt weiter offen. Es gab zwischenzeitlich keinerlei Reaktion.

18.10.18

Laut H. Wüstemann hat sich noch niemand dazu gemeldet. Es wird nochmals

darum gebeten die Thematik bei der Telekom anzusprechen und den Ortschaftsrat zu informieren.

6.9.18

Die Beseitigung ist trotz Ankündigung nicht erfolgt, Frank Wüstemann wird im Bauamt nachfassen

7.8.18

Die Beseitigung der Schmierereien soll nun zeitnah erfolgen, die Stadtverwaltung wird das entsprechend Notwendige dazu veranlassen

21.6.18

Zu diesem Thema gab es von der Stadtverwaltung noch keine Rückmeldung.

24.5.18

Die Graffiti - Beschmierung an den Schaltkästen der Telekom an der Chausseestraße ist zu beseitigen.

### **Nutzung der Brücke über die alte Dumme ca. 120m außerhalb der Ortslage in westliche Richtung (vorm Buchholz)**

30.7.20

Laut Frau Hartwich vom Bauamt ist die Brücke Privateigentum auf einem privaten Grundstück. Steht damit in Eigenverantwortung der Brücke und kann damit machen was er will.

11.6.20

Eine Beschilderung ist noch nicht erfolgt

12.3.20

Eine Beschilderung ist noch nicht erfolgt

6.2.20

Frank Wüstemann hat informiert, dass die Verwaltung Schilder zur „Gewichtsbegrenzung“ aufstellen wird. Der Ortschaftsrat stimmt diesem zu.

28.11.19

Hier gab es noch keine Information

12.9.19

Hier gab es noch keine Information

1.8.19

Hier gab es noch keine Information

23.5.19

Ronald Assel hat beobachtet, dass sehr schwere Landtechnik die Brücke zur Überquerung der „alten Dumme“ nutzt. Es wird eingeschätzt, dass es dadurch eine Überlastung der Konstruktion geben kann. Das Bauamt wird darum gebeten, zu prüfen, ob es da Beschränkungen der Größe bzw. des Gewichtes gibt und wer für den Erhalt dieser Brücke zuständig ist.

### **Um- und Ausbau des Feuerwehrgerätehauses**

30.7.20

Leider gibt es nach wie vor keinerlei Reaktion seitens der Stadt zum geplanten Vorhaben. Hier bitten wir dringend, dass die Verantwortlichen der Stadt tätig werden und eine zeitnahe Rückäußerung erfolgt.

11.6.20

Seitens der Stadt gab es zwischenzeitlich keine näheren Informationen, der angestrebte Ortstermin konnte nicht durchgeführt werden.

12.3.20

Ein Termin vor Ort mit dem Liegenschaftsamt wird angestrebt. Frank Wüstemann wird dazu tätig werden.

6.2.20

Der Haushalt der Stadt ist nun beschlossen. Laut Frau Jesper werden die Geräterhäuser, für die Mittel im Haushalt verankert sind, demnächst besucht, so dass mit der Wehrleitung und der Verwaltung die notwendigen Maßnahmen besprochen werden können.

28.11.19

Die Entwurfsplanung wurde H. Petruschkat vom Ordnungsamt durch H. Wüstemann übergeben.

12.9.19

Es liegt eine vollständige Entwurfsplanung vor, welche durch die Kameraden in Eigenregie erstellt wurde. Diese wird dem Bauamt zur weiteren Bearbeitung vorgelegt. (siehe Anhang)

### **Radwegenetz**

30.7.20

Weiterhin gab es keinerlei Reaktion auf diesen Punkt. Man stellt sich im Ortschaftsrat die Frage wozu Protokolle geschrieben werden, wenn so etwas ein halbes Jahr lang völlig unbeantwortet bleibt.

11.6.20

Hierzu gibt es keine aktuelle Information.

12.3.20

Hierzu gibt es keine aktuelle Information.

6.2.20

Eine Anbindung von Langenapel an das bestehende Netz wäre ausgesprochen wünschenswert.

Insbesondere ein Radweg Richtung Henningen ist anzustreben, da sich dort die Grundschule und die Kita befindet.

### **Ersatzpflanzung auf dem Sportplatz**

30.7.20

Die Ersatzpflanzung soll im Herbst erfolgen, so die Auskunft von Fr. Hartwich.

11.6.20

Der Punkt bleibt weiter offen, gepflanzt ist bis dato noch nichts.

12.3.20

Der Punkt bleibt weiter offen, gepflanzt ist bis dato noch nichts.

6.2.20

Frank Wüstemann hat dazu mit Fr. Hartwich dazu gesprochen, so dass ca. 15 Bäume nachgepflanzt werden.

### **Jubiläumskarten der Gemeinde**

30.7.20

Die Bilder vom Sportplatz stehen noch aus und sollen nun dringlichst zugestellt werden.

11.6.20

Thomas Wüstemann hat Bilder gesammelt und zur Auswahl aufbereitet.

Bilder vom Sportplatz sollen noch an Thomas Wüstemann zugesendet werden.

Eine erste Vorauswahl wurde gemeinsam besprochen. Es soll eine Klappkarte werden mit einem Bild vom „Kulturhaus“ auf der ersten Seite.

12.3.20

Ist in Arbeit.

6.2.20

Diese Karten sollen als neutrale Karten mit Motiven der Ortschaft Langenapel gedruckt werden. Thomas Wüstemann wird Motive raussuchen und zur nächsten Ratssitzung zur Auswahl vorlegen.

gez. Frank Wüstemann  
Vorsitz

gez.  
Protokollführung